

PERS- PEKTIVE INNEN STADT

→ Impulse für Seelzes Innenstadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



mit großer Freude darf ich Ihnen diese schöne Broschüre zu unseren Förderprojekten des Programms „Perspektive Innenstadt“ präsentieren.

Dank eines Betrags in Höhe von 793.500 € aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sind wichtige Schritte gelungen, um die Auswirkungen der Corona-Pandemie in unserer Stadt Seelze zu bewältigen. Mithilfe einer 90-prozentigen Förderung konnten wir durch dieses Programm innovative Konzepte für unsere zentralen Innenstadtlagen entwickeln und realisieren.

In sechs produktiven Sitzungen hat der eigens eingerichtete Arbeitskreis Innenstadt neun spannende Projekte erarbeitet, die das Herz unserer Stadt beleben haben und teils dauerhaft beleben werden. Dazu gehören neue Gestaltungen des Kastanienplatzes in Letter und des Platzes Alter Krug in Seelze, die Errichtung

eines Solar-Carports auf dem Rathausparkplatz, innovative Veranstaltungsformate wie das „Hier-ist-Seelze“-Dinner und die „Open-AirGalerie – Das Wunderfenster kommt“, ein PopUpStore sowie ein digitaler Marktplatz mit den „DigiDienstagen“. Zudem konnten wir befristet einen Citymanager beschäftigen, der viele dieser Ideen mit umgesetzt hat.

All diese gelungenen Projekte bringt Ihnen die vorliegende Broschüre näher. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement und freue mich auf die weitere positive Entwicklung unserer Innenstadt.

Herzlichst,
Alexander Masthoff
Bürgermeister der Stadt Seelze

Einleitung

Die Stadt Seelze hat sich im Rahmen des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt!“ engagiert, um die Attraktivität und Lebensqualität ihrer Innenstadt nachhaltig zu verbessern. Dieses Programm bot eine wertvolle Gelegenheit, innovative Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen, die sowohl den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger als auch den Anforderungen des Einzelhandels gerecht werden. In dieser Dokumentation werden alle Maßnahmenbausteine vorgestellt, die im Zuge dieses Programms realisiert wurden. Ziel ist es, einen umfassenden Überblick über die Projekte zu geben, die zur Belebung und Stärkung der Innenstadtbereiche von Seelze und Letter beigetragen haben. Die einen als PopUp, andere nur einen Abend als schönes Fest, weitere sind auf Dauer angelegt, haben sich verstetigt und können in der Zukunft noch erweitert werden. Vom Klimaschutzprojekt mit Vorbildcharakter, Verbesserung der Aufenthaltsqualität über die Förderung von Veranstaltungen bis hin zu kreativen Stadtgestaltungsprojekten – die vielfältigen, aber ineinandergreifenden Ansätze zeigen das gemeinsame Engagement von Politik, Verwaltung, Stadtgesellschaft und Einzelhandel, nach der einschneidenden Coronazeit wieder lebendige und einladende Innenstadtbereiche in Seelze und Letter zu schaffen. Diese kleine Broschüre zeigt noch einmal die große Bandbreite der umgesetzten Projekte.

Viel Spaß beim Blättern!

25.03.21

Ratsbeschluss
Gründung des
AK Innenstadt

17.06.21

Vorstellung des
Förderprogramms

Ein Citymanagement für Seelzes Innenstadtbereiche

Zeitraum	→ 01.03.2022 – 31.03.2023
Projektkosten	→ 46.688,46 €
Förderquote	→ 89,99 %



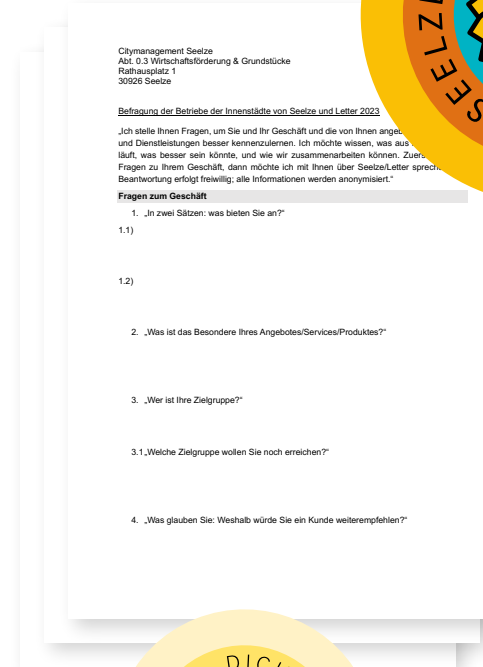
Der erste und vielleicht auch einer der wichtigsten Maßnahmenbausteine war die Schaffung der Stelle Citymanagement. Damit sollte der Innenstadthandel im Rahmen der Wirtschaftsförderung mit einem direkten Ansprechpartner unterstützt werden. Dass die Politik die Verlängerung der Stelle über den Förderzeitraum um weitere elf Monate auf zwei Jahre von vornherein beschlossen hat, unterstreicht den ausdrücklichen Wunsch die Innenstadtbereiche nach der Pandemie nachhaltig stärken zu wollen.

Der Citymanager stieg direkt in die Planung und Durchführung von unterstützenden Veranstaltungen „Hier isst Seelze – Dinner für den Einzelhandel und Stadtgesellschaft 2022“



und der „OpenAirGalerie Seelze und Letter – Das Wunderfenster kommt“ ein. Das bot auch die Chance, hierbei alle Akteure der Innenstadtbereiche Seelze und Letter kennenzulernen und sich als direkter Ansprechpartner zu etablieren.

Des Weiteren hat er die den Digitalen Marktplatz begleitende Veranstaltungsreihe „DigiDienststage“, die in Seelze und Letter stattfindenden Advents-Freitage und Schaufensterwettbewerbe organisatorisch umgesetzt. Mit Einführung des Instagramkanals [@citymanagement_seelze](https://www.instagram.com/citymanagement_seelze) wurden diese und weitere Veranstaltungen beworben und eine weitere Plattform für die Innenstadtbereiche erfolgreich initiiert.



30.06.21

1. AK Innenstadt

15.07.21

Bewerbung auf das Förderprogramm

07.09.21

Aufnahme in das Förderprogramm

02.12.21

2. AK Innenstadt

Konzept zur Umgestaltung der Innenstadtplätze



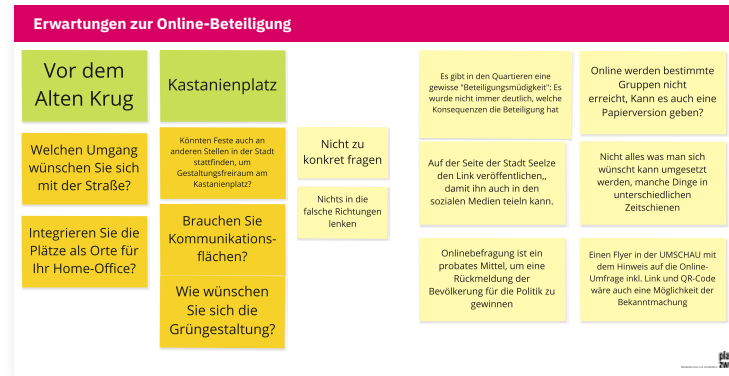
→ Entwurf: Umgestaltung „Kastanienplatz“

1. Neupflanzung Kastanie
2. semimobile Bänke und Pflanzkübel
3. WLAN-Bank
4. Raumskulptur/ Spielgerät
5. Bodendüsenanlage
6. Trinkbrunnen
7. Mobilitätspunkt
8. Bodeneinbauleuchten
9. Baumscheibenabdeckung
10. Wechselflorbepflanzung
11. Essbare Stadt
12. Begrünung Baumscheiben



→ Entwurf: Umgestaltung „Alter Krug“

1. Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich
2. Asphaltprägetechnik
3. semimobile Bänke und Pflanzkübel
4. Raumskulptur / Spielgerät
5. Bodendüsenanlage
6. Trinkbrunnen
7. Mobilitätspunkt
8. Bodeneinbauleuchten
9. Fassadenbeleuchtung
10. Beleuchtungskonzept
11. Wechselflorbepflanzung
12. Begrünung Baumscheiben



Die Fördermittel boten auch die Chance, bereits vorhandene, aber auch gemeinsam neu zu findende Ideen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität in den Innenstadtbereichen konzeptionell aufzuarbeiten.

Mit *plan zwei Stadtplanung und Architektur* konnte ein Büro gefunden werden, das über vier Monate gemeinsam mit Politik, Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern quer durch alle Alters- und Nutzergruppen mithilfe von Workshops, Online-Befragungen und Terminen vor Ort auf den Plätzen ein konsensfähiges Konzept zur Aufwertung und Umgestaltung der Stadtplätze erarbeitet hat.

Gewonnen werden konnte ein modulares Gestaltungskonzept für den Kastanienplatz in Letter sowie in Seelze für den Platz am „Alten Krug“ incl. dem vis-à-vis gelegenen Sparkassenvorplatz. Dieses ist so konzipiert, dass -ebenfalls mit Hilfe des Programms „Perspektive Innenstadt!“- unmittelbar erste (und hier noch folgende) Maßnahmen umgesetzt werden konnten. Somit wurden erste positive Veränderungen für alle direkt erlebbar. Weitere gemeinsam erarbeitete Maßnahmen könnten, sobald erneut Mittel vorhanden sind, realisiert werden.

Zeitraum	→ 19.01.2022 – 30.06.2022
Projektkosten	→ 46.688,46 €
Förderquote	→ 89,99 %

27.01.22

Ratsbeschluss für ein Citymanagement

03.02.22

3. AK Innenstadt

28.02.22

1./14 Vorbereitungsrounds PopUpStore

01.03.22

Erster Arbeitstag Citymanagement

03.03.22

4. AK Innenstadt

PopUpStore „lokal – aus Seelze für Seelze“



Ein Magnet für die Belebung des Innenstadtbereiches von Seelze.

Durch die auffällige bunte Gestaltung zog er Menschen an, schon bevor die Umgestaltung des Platzes vor dem Alten Krug erfolgte. Der PopUpStore oder auch liebevoll „PUSS“ genannt, konnte durch viele Mitwirkende mit vergleichsweise geringem finanziellem Aufwand eine große Wirkung entfalten.

Durch den coronabedingten Wegfall von Märkten, Ausstellungen und Festen hatte die Sichtbarkeit von vielen Kunsthandwerkerinnen, Kreativschaffenden und Selbstständigen insbesondere in den südlichen Ortsteilen gelitten – gleichzeitig gab es Filialschließungen im Zentrum von Seelze und somit Leerstand in bester Lage.

Gemeinsam in vielen Stehtischrunden wurde unter anderem so der PopUpStore erdacht. 11 Monate für 11 Ortsteile - fast ein Jahr lang haben über 17 Kunsthandwerkerinnen und andere Kreative den stationären Handel für

sich entdecken können und den Leerstand gefüllt. Hier konnten sie sich abseits von Instagram und Etsy ausprobieren, Produkte testen, Verkaufsgespräche führen, die Arbeit mit einem Kassensystem kennenlernen und natürlich ihre Reichweite und ihr Netzwerk erweitern.

Die Bandbreite des Angebotes war riesig. Von lokalen Rezeptbüchern über Tierfotografien, selbstgenähte Kinderkleidung, Strickwaren, Kuschtiere und Töpferwaren, Holzarbeiten, Wandbilder bis hin zu handgefertigtem Schmuck, individuelle Dekoration für Heim und Garten, personalisierbaren Geschenkartikeln, Laternen, Kekse, Suppen, Marmeladen, Seifen, Nistkästen, Karten, Geschenkpapier und kreative Papierarbeiten. Neben dem Verkauf gab es auch Kreativ-Workshops und Vorträge, Sprachkurse und mehr...

Vom umliegenden Handel und Kundschaft gut angenommen, haben sich viele gewünscht, dass das Angebot erhalten bleibt, die Umsatzzahlen haben dies aber nicht widerspiegelt.

Nach dem PopUpStore hat sich nun wieder eine Nutzung für das Ladenlokal gefunden und die vielen tollen Angebote gibt es weiterhin, in Kirchwehren, in Gümmer, in Lathwehren, in Harenberg... und unter www.hieristseelzedrin.de

Auch viel Neues ist durch den PopUpStore entstanden, eine Ladenneugründung, Zusammenarbeit von Kunstschaffenden, neue Netzwerke und Ideen, die nach und nach Umsetzung und Sichtbarkeit im Stadtgebiet finden werden.



18.03.22

Umfrage zur Umgestaltung der Stadtplätze

01.04.22

Einrichtung des PopUpStores

21.04.22

5. AK Innenstadt

30.05.22

14./14 Vorbereitungsrounds PopUpStore

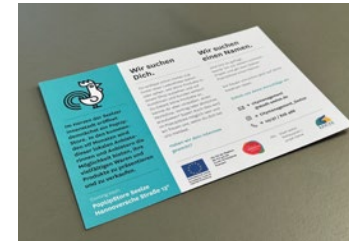
31.05.22

Eröffnung des PopUpStores

Aus Seelze für Seelze




Zeitraum	→ 15.12.2021 – 31.03.2023
Projektkosten	→ 38.673,81 €
Förderquote	→ 90 %



09.06.22

6. AK Innenstadt



30.06.22

Fristgerechtes Einreichen aller Anträge

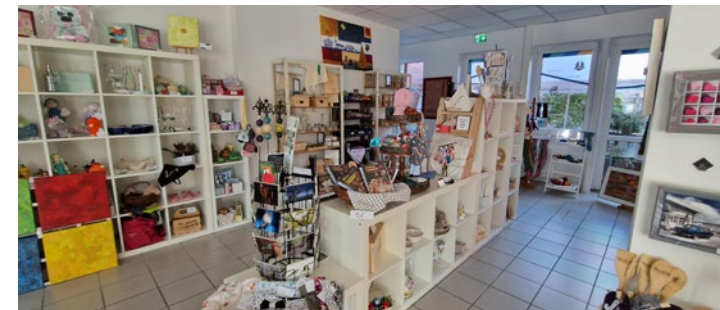
30.06.22

Konzept zu Plätze-Umgestaltung ist fertig



08.07.22

„Hier isst Seelze“
-Dinner



09.07.22

„Upgrade Obentrautmarkt“

„Hier isst Seelze“ – Dinner

Um nach zwei Jahren Pandemie mit Ladenschließungen, Abstands- und Beschränkungsauflagen und leeren Straßen und Plätzen wieder Leben und Menschen in die Innenstadt zu bringen, bedurfte es ein wenig Unterstützung; denn auch die regelmäßigen Events hatten ihre Regelmäßigkeit verloren. So wurde der nun wieder stattfindende Obentrautmarkt in 2022 verlängert und um einige Attraktionen erweitert.

Statt des traditionellen Samstags und Sonntags wurde die Hannoversche Straße schon am Freitag gesperrt und bot so am Abend nach Ladenschluss Platz für eine lange Tafel mit 100 Tischen.

Weißer Tischdecken, Blumen- und Ballonschmuck luden Einzelhandel und Stadtgesellschaft ein, auf über 500 Stühlen Platz zu nehmen und die Innenstadt einmal ganz anders wahrzunehmen. Mithilfe eines Online-Buchungssystems konnten Geschäfte und Einzelhandel Tische für sich und ihre Mitarbeitenden, für KundInnen und Freunde reservieren. Dies galt auch für die Stadtgesellschaft, Stammtische, Gruppen, Nachbarn und Familien. Die lokale Gastronomie sorgte mit besonderen Angeboten für eine gute Ergänzung zu den selbstmitgebrachten Speisen und Getränken. Es war schön, endlich wieder so viel Leben in der Innenstadt zu sehen und ein gelungener Auftakt für ein festliches Wochenende!

Weitere Fördermittel wurden eingesetzt, um Besuchenden des Obentrautmarktes die Parkplatzsuche zu erleichtern und zugleich einen klimaschonenden und umweltbewussten Velo-Bike-Shuttle-Service einzurichten, der für Besuchende und deren Einkäufe zwischen den von den ausgewiesenen Parkplätzen und zwei zentralen Haltepunkten am Obentrautmarkt pendelte. Um den Bummel über den Markt genießen zu können und die Verweildauer der Besuchenden zu erhöhen, wurde ein Zelt für getätigte Einkäufe und mitgeführte Garderobe eingerichtet, in dem (Fahrrad-)Helme, Regenjacken, Taschen und Tüten bewacht abgegeben werden konnten. Um aufgetretene Lücken im Veranstaltungsbereich zu füllen, wurden zusätzliche Attraktionen wie ein Puppentheater, einem Kettensägenkünstler und weiteren künstlerischen Darbietungen dazugebucht. Somit konnte der Obentrautmarkt nach Ausfall und Einschränkung wieder an gewohnt gut besuchte Zeiten anknüpfen.

Zeitraum	→ 01.03.2022 – 21.09.2022
Projektkosten	→ 27.828,22 €
Förderquote	→ 90 %



12.08.22

1. Zuwendungsbescheid

27.08.22

Das Wunderfenster kommt!

30.08.22

1. DigiDiensttag

15.09.22

Instagram-Workshop für das PopUp-Store-Team

23.09.22

Eröffnung der „OpenAirGalerie“

„Hier isst Seelze“ – Dinner



27.09.22

2. DigiDienstag

24.10.22

Das Wunderfenster geht wieder!

25.10.22

3. DigiDienstag

26.10.22

Hundeleinen-Workshop im PopUpStore

Open-Air-Galerie: „das Wunderfenster kommt“

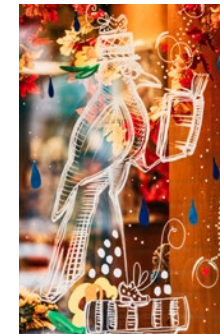
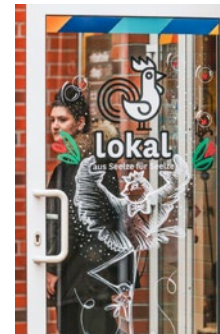
Zeitraum	→ 15.03.2022 – 24.10.2022
Projektkosten	→ 45.418,87 €
Förderquote	→ 89,99 %

Die OpenAirGalerie war für uns als Wirtschaftsförderung eines der schönsten Formate, dass wir nun mithilfe des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt!“ dem Innenstadthandel anbieten konnten. Mit ein wenig Glück konnten wir „Das Wunderfenster“ für eine bis dato einmalige Aktion mit großer Strahlkraft zur Belebung der Innenstadtbereiche nach Seelze holen. Der Fokus lag dabei auf den Geschäften, Dienstleistungsangeboten und Ladenlokalen entlang der Hauptgeschäftsstraßen der Innenstadtbereiche. Von der „Löhrrkreuzung“ in Letter bis zur Volksbank in Seelze wurden innerhalb von drei Wochen wie Perlen an einer Schnur Schaufenster für Schaufenster mit farbiger Kreide für 75 bunten Kunstwerken. Seelzes Motto „Stadt mit Schwung, die geographische Lage am Wasser, die Historie als Eisenbahnstandort und die Vielfalt der Seelzer Musikvereine und Chöre fanden Eingang das Gesamtkonzept. Individuell sind dann in jedes Schaufenster Elemente aus dem dahinterliegenden Laden eingeflossen.

So konnten die Einkaufsstraßen einmal ganz anders wahrgenommen werden und boten einmal mehr Anlass zum Einkaufen, Flanieren und Verweilen. Auch die Künstlerin sorgte während der Aktion immer wieder für viel Austausch und Plausch mit- und untereinander.



Nach Bemalung aller Fensters fand die „Lange Nacht der Geschäfte“ statt. Neben dem Shoppingerlebnis mit vielfältigen Aktionen des Einzelhandels, konnten die Besuchenden neben den ungewöhnlichen Schaufenstern auch Walkacts, Seifenblasenkunst und Clownerie entdecken. Das aufmerksame Bummeln lohnte sich auch bei der Teilnahme an der Wunderfenster-Rätsel-Rallye. Hier lockten Preise für die, die alle Details dem richtigen Schaufenster zuordnen konnten. Ein Highlight war das Fotografen-Team, das einen vor seinem persönlichen Lieblingsbild auf einer Postkarte verewigte. Diese konnten später in den entsprechenden Geschäften abgeholt werden, um noch einmal für Frequenz in den Geschäften in Seelze und Letter zu sorgen. Die Aktion endete mit einem Reinigungsunternehmen, dass nach ein paar Wochen alle Schaufenster der Reihe wieder „entzauberte“.



29.11.22

4. DiDienstag

15.12.22

Letzter Zuwendungsbescheid

08.01.23

Launch: www.shopping-seelze.de

31.01.23

5. DiDienstag

Digitaler Marktplatz – ein Online-Marktplatz für Seelze

Zeitraum	→ 24.02.2022 – 28.02.2023
Projektkosten	→ 51.000 €
Förderquote	→ 90 %



Das Projekt „Digitaler Marktplatz“ wurde von der HGS (Handel und Gewerbe in Seelze e.V.) initiiert und in Zusammenarbeit mit der Madsack Mediengruppe umgesetzt. Die Stadt Seelze unterstützte dieses Projekt durch die Übernahme des für die Förderung notwendigen Eigenanteils.

Flankierend zur Vorbereitung, Umsetzung und Nutzung eines gemeinsamen Online-Marktplatzes startete die Veranstaltungsreihe „DigiDienstage“.

Der Digitale Marktplatz shopping-seelze.de bietet allen Einzelhändlern und Dienstleistern aus ganz Seelze die Möglichkeit eines gemeinsamen Onlineauftritts. Hier können sich auch Geschäfte präsentieren, die bisher über keine Onlinepräsenz verfügen und mittels des Digitalen Marktplatzes nun auch online gefunden werden können.

Ein Baukastensystem ermöglicht es dem teilnehmenden Handel, die für sich passende

Nutzung und Anbindung an vorhandene Webseiten, Onlineauftritte und Onlineshops - aber auch den stationären Handel und somit das eigene Ladengeschäft zu finden. Neben einer allgemeinen Vorstellung der angebotenen Waren und Leistungen können diese auch über eine „Click & Collect“-Funktion direkt online erworben und im Geschäft abgeholt werden. Hiermit soll die gemeinsame und damit gebündelte Präsenz der Seelzer Geschäftswelt gestärkt werden.

Vorbereitend und begleitend zur Unterstützung des Einzelhandels wurde eine sechs Module umfassende Workshopreihe rund um das Thema Digitalisierung im Handel angeboten. Diese fand von September 2022 bis Februar 2023 jeden letzten Dienstag im Monat statt und umfasste sechs spannende Themen mit sechs Top-Referentinnen und Top-Referenten.



DigiDienstag 1:
„Wie du auf Google sichtbar wirst“,
Roksana Leonetti, Schlütersche Marketing



DigiDienstag 2:
„Personal Branding & Corporate Influencing“,
Elif Rufaiogl, mediatouch GmbH



DigiDienstag 3:
„Virtual Reality für Einzelhandel u. Mittelstand“,
Tim Mittelstaedt, timmersive



DigiDienstag 4:
„Instagram Workshop für EinsteigerInnen“,
Carina Specht, „Hannover dein Ernst?!“

+ **DigiDienstag 4.1:**
ein Zusatztermin speziell für die PopUpStore-Mitwirkenden



DigiDienstag 5:
„Visuelles Marketing als Instrument des Handels zur Verkaufsförderung“,
Sandra Thurow, vm-creativ GmbH



DigiDienstag 6:
„Customer Journey“,
Simon Riedel, Marken- und Strategieberatung

Zu allen Themen gibt es Skripts, Tipps und Infos zum [Download](#) und Nachlesen, die allen dauerhaft und frei zur Verfügung stehen. Die Reihe mit Themen zur Digitalisierung hat in loser Form offen für alle Gewerke Fortsetzung gefunden.

„Digi Dienstag“ hilft beim Marketing

Stadt bietet Vortragsreihe für Gewerbetreibende aus Seelze ein / Zukunftsweisende Strategien

Von Heike Braak

Seelze. Die städtische Wirtschaftsförderung lädt Gewerbetreibende aus Seelze zu einer Vortrags- und Workshopreihe zum Thema Digitalisierung ein. Die neue Reihe „Seelzer Digi-Dienstag“ ist Teil des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt“. Die Digitalisierung verändert unser Verhalten. Geschlecht, Politik, Technik und Wirtschaft. Sie stellt uns vor neue Herausforderungen und bietet zugleich zahlreiche Chancen“, sagt der städtische Citymanager Joshua Kurbanski.

Vorträge an sechs Terminen

Neben Preisen und Produkten liegt der Fokus im Verhältnis zwischen Kundenschaft und Unternehmen immer stärker auf dem unmittelbaren Erlebnis, einer möglichst authentischen Erfahrung und der personal-

chem Beteiligung, sagt Kurbanski. Der „Digi-Dienstag“ soll die Gewerbetreibenden bei diesem Prozess unterstützen und an sechs Abenden kreative Ideen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. „Wir wollen wir den Gewerbetreibenden eine Möglichkeit bieten, ihre Kundinnen und Kunden online wie offline bestmöglich abzuholen.“

Die Auftaktveranstaltung ist am 30. August. Um 18.30 Uhr beginnt der Vortrag „Lokal werben im Internet“ im Saal des Restaurants Flügel, Hannoverstraße 17a. Dabei geht Referentin Roksana Leonetti darauf ein, wie Betriebe ihr Internetsortiment schärfen und eine bessere Auffindbarkeit ihrer Internetangebote bei Suchmaschinen wie Google erreichen.

Am Dienstag, 27. September, um 18.30 Uhr, spricht Referentin Elif Rufaiogl in der Seniorentagesstätte

Letter, Pestalozzistraße 12, über „Personal Branding & Corporate Influencing“. Sie erläutert, welchen Zweck Formen der Werbung haben, in der nicht das Produkt, sondern der Mensch als Individuum im Mittelpunkt steht und Beschäftigte eines Unternehmens etwas in sozialen Netzwerken als Markenbotschafter erscheinen“, erklärt Carsten Fricke, Sprecher der Stadt Seelze.

„Virtual Reality für Einzelhandel und Mittelstand“ lautet der Titel des Vortrags von Referent Tim Mittelstaedt, der am Dienstag, 25. Oktober, um 18.30 Uhr, in Raum E21 im Rathaus Seelze, Rathausplatz 1, bei einem Mittagspaß und dem aktuellen Stand der Nutzung virtueller Medien ein – von der Nutzung von Headsets über VR-Brillen bis hin zu Form der Augmented-Reality.

Am Dienstag, 29. November, um 18.30 Uhr, geht es mit Carina Specht

und dem Vortrag „Instagram-Workshop für EinsteigerInnen“ im Rathaus Seelze, Raum E21, weiter. „Mit ihr lernen die Teilnehmenden Funktionen dieses sozialen Netzwerks kennen und tauschen sich über Zielgruppen, Themen, Formate und Kennzahlen aus“, sagt Fricke.

Bei dem Vortrag von Sandra Thurow am Dienstag, 31. Januar, um 18.30 Uhr, in Raum E21 des Rathauses steht das „Visuelle Marketing als Instrument des Handels zur Verkaufsförderung“ im Vordergrund. Sie spricht über Grundlagen einer gelungenen Warenpräsentation und stellt ebenso kreative wie günstige Dekorationen vor.

Der Vortrag „Customer Journey – Wie Sie Ihre Kunden mit System ansprechen und begeistern können“ bildet den Abschluss der Reihe. Referent Simon Riedel richtet am Dienstag, 28. Februar, um 18.30 Uhr,

den Blick auf Aspekte wie Kaufprozess, Kontakte mit der Kundenschaft, Shoppingerlebnisse und den entsprechenden Erfolgsfaktoren.

Land fördert Veranstaltungen

Die Teilnahme ist dank der Förderung durch das Landesprogramm „Perspektive Innenstadt“ kostenfrei. Die Vortragreihe ergänzt und unterstützt die Einrichtung des Digitalen Marktplatzes in Seelze, den die Gemeinde für Handel und Gewerbe in Seelze (HGS) in Kooperation mit der Stadt Seelze und der Mediengruppe Madsack ausbaut.

Anmeldungen nimmt Citymanager Joshua Kurbanski per E-Mail an citymanagement@stadt-seelze.de entgegen. Wie Fragen zu der Vortragreihe hat, kann sich unter der Telefonnummer (05137) 828480 an die städtische Wirtschaftsförderung wenden.

25.02.23

Letzter Tag
PopUpStore

28.02.23

6. DigiDienstag

14.03.23

Tomaten-
Workshop im
PopUpStore

22.03.23

PopUp-VHS im
PopUpStore

Platzumgestaltung Alter Krug

Zeitraum	→ 01.07.2022 – 15.08.2023
Projektkosten	→ 160.078,00 €
Förderquote	→ 90 %

Nachdem *plan zwei Stadtplanung und Architektur* mit dem schon beschriebenen Konzept modulare Maßnahmen Bausteine entwickelt hat, hat der Rat der Stadt Seelze beschlossen, die für dieses Projekt einwerbenden Mittel mit für folgende Maßnahmen zu verwenden:

Die Maßnahme, die besonders hervorsteicht, ist die Oberflächengestaltung der Fahrbahn, mit der der Vorplatz Alter Krug und der Sparkassenvorplatz mittels Beschichtung der Fahrbahn der Hannoverschen Straße optisch miteinander verbunden wurden. Dieser Effekt soll die Platzbereiche als einen großen erahnen lassen, auch mit dem beabsichtigten Zweck, den Verkehr hier weiter auszubremesen. Dies wird durch eine Einschränkung der Geschwindigkeit auf 20 km/h unterstützt. Die Maßnahme soll ein erster Schritt zur Steigerung der Aufenthaltsqualität trotz des Durchgangsverkehrs sein.



Deutlich mehr Aufenthaltsqualität bieten die nach Austausch alter Metallsitzbänke installierten, semimobilen Sitzgelegenheiten aus Holz, neue Pflanzbeete und die Neubepflanzung der Baumscheiben. Ergänzend konnte ein Trinkwasserbrunnen aufgestellt werden. Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass sich die Platzbereiche großer Beliebtheit erfreuen. Ergänzend zu den Gastronomieangeboten ist jetzt auch konsumfreies Verweilen deutlich attraktiver geworden.

Darüber hinaus würden bei ergänzender Umsetzung des Konzeptes (z.B. nach erfolgreicher Akquise weiterer Fördermittel) ein Wasserspiel, mehr Begrünung, neue Spielelemente und multifunktionale Sitzgelegenheiten ergänzt werden können.



30.03.23

Kastanienplatz: Lieferung Mobilier

11.04.23

Kastanienplatz: Pflanzung der Kastanie

12.04.23

Vorplatz Alter Krug: Lieferung Mobilier

05.05.23

Vorplatz Alter Krug: Bepflanzung der Baumscheiben

Umgestaltung Kastanienplatz

Mithilfe der Fördermittel konnte die namensgebende, gespendete Kastanie in ein neu gestaltetes Rondell gepflanzt werden. Um bestmögliche Rahmenbedingungen für den Baum zu schaffen, wurde ein Belüftungs- und Bewässerungssystem verbaut. Unter anderem wird auch das überschüssige Wasser des Trinkbrunnens hier einer weiteren Nutzung zugeführt. Schöne und später dann schattige Sitzplätze bieten gleichzeitig Schutz für den Baum in Form einer neuen Rundbank.



Insbesondere für Kinder ist das neu installierte Fontänen-Feld schon jetzt ein Highlight. Aber auch für alle anderen sorgt das Wasserspiel für eine Abkühlung in dem stark versiegelten Bereich. Neue Sitzelemente und mobile Pflanzkübel sorgen zudem für mehr Aufenthaltsqualität, lassen aber weiterhin eine Nutzung des Kastanienplatzes für diverse Veranstaltungen, Feste und den Wochenmarkt zu. Eine Smartbench in Reichweite der Bushaltestelle konnte hier ebenfalls integriert werden.



Das Konzept komplettierende Maßnahmen sind weitere Sitzgelegenheiten und Pflanzkübel, ein großes Spiel- und Kletterelement und eine Erweiterung der bunten, in den Boden eingelassenen LED-Leuchten, die dem Platz auch bei Nacht eine atmosphärische Stimmung verleihen und Orientierung bieten.



Zeitraum	→ 01.07.2022 – 31.12.2023
Projektkosten	→ 258.627,87 €
Förderquote	→ 90 %

10.05.23

PV-Anlage:
Bauabnahme
der Unter-
konstruktion

15.06.23

PV-Anlage:
Montage der
Module

24.07.23

Vorplatz Alter Krug:
Oberflächen-
gestaltung

07.08.23

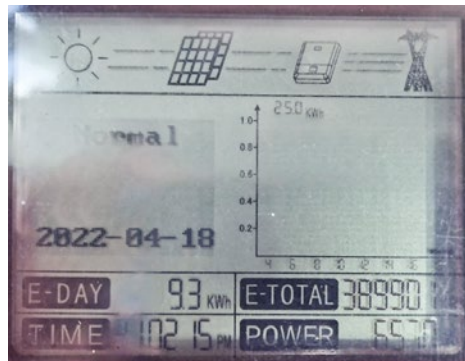
Vorplatz Alter Krug:
Trinkwasserbrunnen
läuft

Klimaangepasste Parkraumgestaltung – ein Vorzeigeprojekt auf dem öffentlich zugänglichen Rathausplatz

Zeitraum	→ 01.07.2022 – 30.09.2023
Projektkosten	→ 200.574,38 €
förderfähige Kosten	→ 171.985,54 €
Förderquote	→ 89,99 %

Auf dieses Projekt sind wir besonders stolz. Nicht nur, weil wir damit einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz leisten, sondern, weil wir mit diesem Projekt eine Vorreiterfunktion einnehmen und anderen Kommunen sowie Investoren und Gewerbetreibenden ein Best-Practise-Beispiel bieten können. Denn nach der Entwicklung dieses Maßnahmenbausteins wurde die teilweise Überbauung von Parkflächen öffentlicher Gebäude und Kundenparkplätzen Mitte 2022 in Niedersachsen verpflichtend. Diese Regelung wird ab 2025 sogar noch einmal verschärft.

Durch die 63 PV-Module kann ein Drittel des gesamten Strombedarfs des Seelzer Rathauses gedeckt werden. Von September 2023 bis zum 22.10.2024 wurden so bereits fast 39.000 kw/h erzeugt bzw. eingespart.



Nach Ablauf der Zweckbindungsfrist Anfang 2029, kann der erzeugte Strom auch für Wallboxen und Ladestationen genutzt werden. Künftig soll auch ein Bildschirm im Rathaus-Foyer die aktuellen Daten der Photovoltaikanlage anzeigen und Bürgerinnen und Bürger über bisher erzeugten Strom und die aktuelle Leistung informieren, um so den Effekt noch sichtbarer zu machen und mehr Menschen zum Nachmachen zu animieren.



09.08.23

Kastanienplatz:
Trinkwasserbrunnen läuft

27.09.23

1. Schlussbescheid

28.09.23

Kastanienplatz:
Eröffnung Wasserspiel

22.02.24

Letzter Schlussbescheid

Fazit – was haben wir erreicht?

- **Politik, Verwaltung, HGS, Innenstadthandel, lokale AnbieterInnen und Kreative sowie Stadtgesellschaft haben gemeinsam erreicht, die Innenstadtbereiche nach der Corona-Krise wieder sichtbarer und erlebbarer zu machen.**
 - **Die gemeinsam erdachten Maßnahmenbausteine zeigen Wirkung - temporär, vernetzt, ineinander aufbauend und verstetigt, dauerhaft und um darauf zukünftig wieder aufzubauen.**
 - **Wir haben mit der Vielfalt der unterschiedlichen Aktionen, Veranstaltungen und Umgestaltungen jede Seelzerin und jeden Seelze (und viele andere) erreicht.**
 - **Und somit genau den Zweck der Fördermittel für unsere Innenstadtbereiche in Seelze und Letter umgesetzt und erreicht.**
-

Erst die erfolgreiche Aufnahme in das Förderprogramm „Perspektive Innenstadt!“ hat uns ermöglicht, viele ganz unterschiedliche Maßnahmenbausteine zur Steigerung der Aufenthaltsqualität der Innenstadtbereiche in Seelze und Letter gemeinsam zu entwickeln und umzusetzen. Trotz des Zeitdrucks aufgrund des sehr engen Förderzeitraums und der hohen bürokratischen Hürden bei Beantragung sowie der Abwicklung, hat uns das Programm Möglichkeiten eröffnet, die ohne dies nicht denkbar gewesen wären. Jeder Baustein der vorangegangenen Seiten hat Menschen in und um Seelze erreicht. Die erzielten Ergebnisse stehen für sich, sind aber - wie der Begriff „Baustein“ verdeutlichen soll - die Basis für zukünftige weitere Bausteine, welche je nach Bedarf, den finanziellen Möglichkeiten und vor allem, dem auch in Seelze und Letter fortschreitenden Wandel der Innenstadtbereiche weiterhin reagieren zu können, folgen sollen.

Das Förderprogramm war ein willkommener Katalysator - gemeinsam haben Politik, Verwaltung, Stadtgesellschaft, Innenstadthandel und Kreative aus allen Ortsteilen neue Netzwerke und Kooperationen gebildet, Potentiale entdeckt und Ideen entwickelt.

Es wurde unglaublich viel Kreativität freigesetzt und die Motivation wirkt weiterhin positiv nach. Ein ganz großes Dankeschön an Alle, die sich an diesem Prozess beteiligt haben und die weiterhin dabei mithelfen, unsere Innenstadtbereiche lebendig zu halten!

29.02.24

Letzter Arbeitstag
Citymanagement

29.03.24

Letzter Geld-
eingang der
Fördermittel



Herausgeber

- Stadt Seelze
Rathausplatz 1, 30926 Seelze

Konzept & Koordination

- 0.3 Wirtschaftsförderung
Katja Volkhardt

Redaktion

- 0.3 Wirtschaftsförderung
Michael von Dewitz

Mitwirkende

- Arbeitskreis Innenstadt
HGS Handel und Gewerbe in Seelze e.V.
0.3 Wirtschaftsförderung
31.1 Stadtentwicklung & Stadtplanung
32.1 Umwelt, Klima, Friedhöfe
32.2 Mobilität & Entwässerung

Gestaltung

- hn-studio,
hannesnodiek.de

Fotos und Bildrechte

- Alle verwendeten Fotos sind
Eigentum der Stadt Seelze
© November 2024